



Verbindliche Mindestanforderung an Hygienekonzepte der ARGE BW Regionalligasaison 2021/22

1. In der Halle ist der Bereich der Sportler und der Zuschauer strikt zu trennen.
Bei Hallen mit Tribünen dürfen keine Zuschauer in den Innenbereich, auch nicht während der Pause, bzw. bei Hallen ohne Tribüne sind die Bereiche durch eine deutliche Absperrung klar voneinander zu trennen (Ausnahme: falls vom örtlichen Ordnungsamt zugelassen kann auch bei Hallen mit Tribüne der Innenraum genutzt werden).
2. Der Mindestabstand der Zuschauer zur Matte muss mind. 1,5 Meter betragen.
3. Vergewissern Sie sich, dass die eingesetzten Sportler, Trainer, Betreuer und Helfer keine Symptome zeigen. Alle am Wettkampf beteiligten Personen, die aus einem Risiko- /Variantengebiet einreisen, müssen die gesetzlichen Vorgaben (z.B. Quarantänepflicht und negative Testung) zwingend einhalten.
4. Im Einsatz gewesene Beteiligte müssen – soweit ein positiver Test vorliegt - unverzüglich dem Ligenreferent gemeldet werden.
5. Für jeden Wettkampf erfolgt nur dann die Zulassung, wenn die Bescheinigung der 3 G - Regel vorliegt:
Geimpft (mit vollständigen Impfschutz)
Genesen
Getestet (max. 48 Std. alter Schnelltest)
Die 3 G - Regel muss von allen auf der Wiegelliste* stehenden Personen – sowie zusätzlich vom Hallensprecher und Zeitnehmer erfüllt werden.
* Eintrag unter Bemerkungen – Geimpft – Genesen - Getestet
Das gilt ebenfalls für Trainer, Mannschaftsführer, Betreuer, Zeitnehmer, Helfer, Ordner, Hallensprecher und Kampfrichter.
6. Die Ringer tragen beim Wiegen einen MNS. Hierfür wird keine Gewichtstoleranz gewährt.
7. Die Kontrolle der Startausweise und der 3 G- Nachweise findet an einem separaten Platz unter Einhaltung der Abstandsregel (1,5 m) statt. Dies kann z. B. am Wettkampftisch stattfinden. Hierzu werden nur die Pässe und Bescheinigungen der startenden Ringer an KR und, auf Wunsch, dem gegnerischen Mannschaftsführer ausgehändigt.
8. Am Wettkampftisch muss zwingend ein Hand-Desinfektionsmittel vorhanden sein.
9. Desinfektion der Matte vor Kampfbeginn und in der Pause vor dem 2. Kampfabschnitt. Die Pausenzeit beträgt max. 30 Minuten: 20 Minuten zum Aufwärmen, anschließend Mattendesinfektion.
Das Betreten der Matte ist nur für Sportler, Kampfrichter, Sanitäter und Trainer gestattet.
10. Keine spielenden Kinder auf der Matte!
11. Der Kampfrichter soll keinen Ringer anfassen. Zur Siegverkündung stellen sich die Ringer im Abstand von 1,5 Meter neben den Kampfrichter und der Kampfrichter hebt entsprechend der internationalen Handhabung seinen eigenen Arm mit der entsprechenden Farbe des Siegers.
12. Entsprechend der internationalen Handhabung kein Handshake vor und nach dem Wettkampf zwischen Ringer und Kampfrichter (Handschlag nur zwischen den aktiven Ringern).
13. Ringer gehen nicht mehr zum gegnerischen Trainer, sie verbeugen sich zum gegnerischen Trainer von der Mattenmitte aus und verlassen über ihre Ecke die Matte.

Staffelleiter Regionalliga ARGE BW, Hardy Stüber

Mühlacker, 29.07.201

ARGE Baden-Württemberg GbR

Nordbadischer Ringerverband e.V.

Südbadischer Ringerverband e.V.

Württembergischer Ringerverband e.V.